



25 Jahre Archäologisches Freilichtmuseum Groß Raden Ein Museum hat Geburtstag

Archäologisches
Freilichtmuseum
Groß Raden



25 Jahre
1987 - 2012

Am Sonntag, dem 13. Mai, begeht das Archäologische Freilichtmuseum Groß Raden seinen 25. Geburtstag.

Aus diesem besonderen Anlass gibt es am gesamten Wochenende vielfältige Veranstaltungen.

Am Vortag findet ein wissenschaftliches Kolloquium zur Forschung an slawischen Burgen in Mecklenburg unter Federführung des Landesamtes für Kultur und Denkmalpflege Mecklenburg-Vorpommern statt.

Am Samstag, dem 12. Mai, bieten ab Mittag verschiedene Handwerke im Freigelände die Möglichkeit zum Zuschauen und Mitmachen. Die Musikgruppe Cantilena bringt mittelalterliche Klänge zu Gehör und demonstriert, wie damals Musikinstrumente gebaut wurden.

Der Geburtstagstag beginnt am Sonntag um 11 Uhr mit der Eröffnung einer Sonderausstellung „Lisch - Beltz - Schuldt“ im Hauptgebäude des Museums durch den Landesarchäologen Dr. Detlef Jantzen. Im Anschluss daran können auf dem Freigelände viele Experimente bestaunt werden, beispielsweise Pech herstellen, Seilerei, Bogenbau, Fischräuchererei, Demonstration von frühmittelalterlichen Alltagsgegenständen, Messerworkshop (hier Anmeldung im Museum erwünscht), Kochen in slawischen Tongefäßrepliken. Wiederum spielt die Musikgruppe Cantilena auf.

Um 13 Uhr wird der Grubenbrand geöffnet. Hier kommt dann das Ergebnis eines Keramikbrandes zutage, der am Mittwoch, dem 9. Mai, im Freigelände eingeleitet werden wird; hier kann man ab 10 Uhr dabei sein. Die gebrannte Keramik wird dann am Sonntag versteigert werden.



Inhaltsverzeichnis

1. Aus dem Rathaus und den Gemeinden	
1.1. Telefonliste der Stadtverwaltung	2
1.2. Redaktion Amtsblatt	3
1.3. Telefonliste der öffentlichen Einrichtungen	3
1.4. Öffnungszeiten der Stadtverwaltung in Sternberg und des Bürgerbüros in Brüel	3
1.5. Sprechzeiten der Bürgermeister	3
1.6. Öffnungszeiten der Bibliotheken im Amtsbereich	4
1.7. Öffnungszeiten der Heimatmuseen in Sternberg und Dabel	4
1.8. Sprechzeiten des Jugendamtes Parchim in Sternberg und Brüel	4
1.9. WEMAG - BAE Information für Kunden in der Stadt Brüel	4
1.10. Information der Stadtwerke Sternberg zur Abfuhr der Inhaltsstoffe aus Kleinkläranlagen und abflusslosen Gruben	4
1.11. Zahnärztlicher Notdienst	5
1.12. Informationen zur Trinkwasserqualität	5
1.13. Touristinformation erstellt Veranstaltungsplan	5
1.14. Mitteilungen der EURAWASSER zur Trinkwasserqualität im Amtsbereich	5
1.15. „Dem Himmel sei Dank, nach Sternberg kam David Franck“	7
1.16. Sprechtag des Bürgerbeauftragten in Sternberg	8
2. Öffentliche Bekanntmachungen	
2.1. 1. Satzung zur Änderung der Satzung der Stadt Brüel über die Erhebung von Gebühren für die Schmutzwasser- beseitigung für die öffentliche zentrale Einrichtung zur Beseitigung des Schmutzwassers und Abwasserbe- seitigung aus nichtöffentlichen abflusslosen Gruben und Kleinkläranlagen der Stadt Brüel	8
2.2. 1. Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Niederschlagswasserbeseitigung der Stadt Brüel	9
2.3. Bekanntmachung frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung	9
2.4. Bekanntmachung - Antrag auf Teileinziehung der öffentlichen Straße „Maikamp“	9
3. Vereine und Verbände	
3.1. Freiwillige Feuerwehr	10
3.2. Geburtstagsgrüße der Rheumaliga Brüel	10
3.3. Informationen der Tierschutzgruppe Sternberg	10
3.4. Der FC Aufbau informiert	11
3.5. Gastfamilien gesucht	11
3.6. Geplante Lesungen 2012	11
4. Kultur, Tourismus, Freizeitangebote	
4.1. Dorfest in Witzin	12
4.2. Schnaufferlrallye in Brüel	12
4.3. Herrentag in Dabel	12
5. Geburtstage des Monats	13

*Aus dem Rathaus
und den Gemeinden*

Telefonliste der Stadtverwaltung Sternberg

	Telefon/Fax (Vorwahl 03847 ...)
Bürgermeister	Jochen Quandt 4445 12
Vorzimmer:	Elke Cziesso 4445 12
	Fax: 4445 13
Zentrale:	Elke Drohsel 4445 10
	Fax: 4445 20

1. Allgemeine Verwaltung	
Leiter:	Olaf Steinberg 4445 30
	Fax: 4445 13
Personal:	Inge-Lore Damaschke 4445 28
1.1 Amtsangelegenheiten, Stadt- und Gemeindevertretungen, Satzungen, Recht, Versicherungen,	
Evelin Gartzke	4445 15
Beate Schwarz	4445 25
1.2. Schulen, Kita, Jugend, Sport, Amtsblatt	
Margret Weihs	4445 24
Brit Käker	4445 48
1.3. Standesamt	
Brigitte Berkau	4445 18
1.4. Touristinfo	
Martin Bouvier	4445 35
Thomas Haese	4445 36
	Fax: 4445 70
2. Finanzverwaltung	
Leiter:	Reinhard Dally 4445 40
Hannelore Toparkus	4445 27
2.1 Stadtkasse; Vollstreckung	
Cornelia Köpcke	4445 45
Bärbel Beyer	4445 46
Renate Kubat	4445 74
Sigrid Fischer	4445 43
2.2. Steuern und Abgaben	
Ingrid Bücher	4445 47
Gudrun Pankow	4445 41
2.3. Geschäftsbuchhaltung	
Rebekka Kinetz	4445 26
Anne Kasten	4445 42
3. Bauverwaltung	
Leiter:	Jochen Gülker 4445 80
	Fax: 4445 82
Sabine Brinckmann	4445 81
3.1. Hoch- und Tiefbau	
Jörg Rußbült	4445 78
Edwin Junghans	4445 77
Horst Köbernick	4445 88
3.2. Bauleitplanung und Liegenschaften	
Rolf Brümmer	4445 83
Dorothea Behrens	4445 75
Susanne Balzer	4445 84
4. Bürgeramt	
Leiter:	Eckardt Meyer 4445 73
	Fax: 4445 69
4.1. Öffentliche Sicherheit und Ordnung, Feuerwehr, Gewerbeamt	
Martina Meyer	4445 68
Christine Bouvier	4445 64
Angelika Dreßler	4445 85
Friedhofsverwaltung:	Birgit Janz 4445 71
4.2. Einwohnermeldeamt, Bußgeld	
Renate Schäfer	4445 61
Sabine Kropp	4445 63
4.3. Wohngeld	
Liane Blaschkowski	4445 60

Öffnungszeiten der Bibliotheken im Amtsbereich

Stadtbibliothek Sternberg Finkenkamp 24

Dienstag von 09:30 Uhr bis 11:30 Uhr
von 13:00 Uhr bis 16:00 Uhr
Donnerstag von 14:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Stadtbibliothek Brüel

August-Bebel-Straße 1

Montag geschlossen
Dienstag von 10:00 Uhr bis 12:00 Uhr
von 13:00 Uhr bis 18:00 Uhr
Mittwoch von 14:00 Uhr bis 17:00 Uhr
Donnerstag von 13:00 Uhr bis 16:00 Uhr
Freitag von 10:00 Uhr bis 12:00 Uhr
von 13:00 Uhr bis 16:00 Uhr

Gemeindebibliothek Dabel

Wilhelm-Pieck-Straße 20

Montag von 15:00 Uhr bis 17:00 Uhr
Dienstag von 15:00 Uhr bis 18:00 Uhr
Donnerstag von 15:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Gemeindebibliothek Witzin

Gemeindezentrum

Dienstag von 18:30 Uhr bis 19:30 Uhr

Heimatmuseum Sternberg

Öffnungszeiten:

Oktober bis April - Donnerstag von 10:00 Uhr bis 15:00 Uhr
Mai bis September -
Dienstag, Mittwoch, Donnerstag von 10:00 Uhr bis 15:00 Uhr
Juli und August -
auch am Sonntag von 14:00 Uhr bis 16:00 Uhr

Heimatstube Dabel

W.-Pieck-Straße 20
19406 Dabel
Tel. 038485 20420

Öffnungszeiten:

Mittwoch von 14:00 Uhr bis 16:00 Uhr

Heimatstube Brüel

Öffnungszeiten:

Dienstag von 14:00 Uhr bis 16:30 Uhr
Donnerstag von 09:00 Uhr bis 11:30 Uhr

Sprechzeiten des Jugendamtes

Jeden Dienstag in der Zeit **von 08:30 Uhr - 12:00 Uhr** und **von 13:30 Uhr - 17:00 Uhr** finden Sprechzeiten des Jugendamtes Parchim in der **Außenstelle Sternberg**, Mecklenburgring 32, statt. Vorherige Terminabsprachen sind erwünscht.

Ansprechpartner:

Frau Riediger
Telefonisch erreichbar: Parchim 03871 722-233
Sternberg 03847 4359838

Außensprechstunde des Jugendamtes Parchim in der Volkshochschule Brüel

Einzugsbereich:

Stadt Brüel Alt Necheln, Brüel, Golchen, Keez, Kronskamp, Necheln, Neu Nechen, Thurow

Kuhlen-Wendorf Gustävel, Holdorf, Holzendorf Kuhlen, Müsselmow, Nutteln, Tessin, Weberin, Wendorf, Zaschendorf

Ansprechpartner: Dipl. Soz.päd./-arbeiter Sascha Dettmann

Ort: Volkshochschule Brüel
Schweriner Str. 57
19412 Brüel

Öffnungszeiten: Donnerstag 09:00 - 12:00
13:30 - 17:00
Freitag Termin nach Vereinbarung

Telefon: 03871 722240
Mobil: 015221833188
E-Mail: dettmann@lkparchim.de

WEMAG-BAE Brüeler Abwasserentsorgungsgesellschaft mbH

Information für unsere Kunden in der Stadt Brüel

1. Unsere Dienststelle in Brüel erreichen Sie an Werktagen tagsüber unter:
 - für den Bereich Trinkwasser und Fernwärme, 038483 3130
 - für den Bereich Abwasserentsorgung, 0385 755-2281
2. für die Annahme von Störungsmeldungen in der Versorgung mit Strom, Wasser, Fernwärme und in der Abwasserentsorgung außerhalb der Arbeitszeit erreichen Sie uns unter: 0385 755-111.
3. Zu allen Fragen zur Verbrauchsabrechnung Strom, Wasser, Abwasser haben wir folgende Service-Nr. eingerichtet: 0385 755-2755.
4. Die Entleerung Ihrer Kleinkläranlage und abflusslosen Gruben fordern Sie bitte direkt bei der Firma Heck-Humus Kompostierungsgesellschaft mbH, Ludwigsluster Chaussee 55, 19061 Schwerin an. Sie erreichen die Firma unter Tel.: 0385 3924510, Telefax: 0385 3924513.
5. Zu Fragen der Abwasserentsorgung beraten wir Sie gern im persönlichen Gespräch zu unseren Sprechzeiten, die wir jeden Dienstag für Sie in der Zeit von 13:00 Uhr bis 16:30 Uhr in der Netzdienststelle Brüel, Sternberger Str. 91, durchführen. Termine außerhalb dieser Sprechzeit können Sie telefonisch vereinbaren unter: 0385 755-2281.

WEMAG AG BAE GmbH

Information der Stadtwerke Sternberg

zur Abfuhr der Inhaltsstoffe aus Kleinkläranlagen und abflusslosen Gruben

Die Entleerung Ihrer Kleinkläranlagen und abflusslosen Gruben fordern Sie bitte direkt bei der nachfolgenden Firma an:

NWL
Norddeutsche Wasser Logistik GmbH
Vielbecker Weg 8 b
23936 Grevesmühlen

Sie erreichen diese Firma unter

Tel.: 03881 759586
Fax: 03881 757484
oder über
E-Mail-Adresse: yvonne.trosiener@nwl-gym.de.

Ihre Stadtwerke

Zahnärztlicher Notdienst

Der diensthabende Zahnarzt wird Ihnen unter der Telefonnummer 038483 31567 mitgeteilt. Notdienstsprechstunde ist täglich zwischen 10:00 und 11:00 Uhr.

Kreisstellenvorsitzender Dr. MSc. R. Möbius

Information der Stadtwerke Sternberg

über die Trinkwasserqualität 2011 im Wasserwerk Sternberg mit den Versorgungsgebieten

1. Stadtgebiet Sternberg, Groß Raden, Sternberger Burg, Pastin, Neu Pastin, Zülow, Gägelow, Groß Görnow
2. Gemeinde Kobrow - Ortsteil Kobrow I und Kobrow II
3. Dabel und Holzendorf (Versorgungsgebiet der EURAWASSER Nord GmbH)

Gemäß §§ 16 (4) und 21 der Verordnung über die Qualität von Wasser für den menschlichen Gebrauch (Trinkwasserverordnung - TrinkwV 2001) vom 21.05.2001 geben die Stadtwerke Sternberg hiermit folgende Informationen über die Qualität des im o.g. Versorgungsgebiet bereit gestellten Trinkwassers. Der Wasserbedarf wird aus Grundwasser gesichert. Die Aufbereitung erfolgt im Wasserwerk nach den allgemein anerkannten Regeln der Technik.

In der folgenden Tabelle sind die Werte der Trinkwassergüte am Wasserwerksausgang benannt. Objektbezogene Auskünfte zur Trinkwasserqualität sind gegebenenfalls bei den Stadtwerken Sternberg, Wasserwerk, An der Schweinsbrücke 6 zu erfragen.

Parameter	Einheit	Grenzwert	Messwert
Wassertemperatur	°C		10,7
Trübung	NTU	1	0,1
pH-Wert		6,9 - 9,5	7,28
Elektrische Leitfähigkeit (20 °C)	µS/cm	2500	563
Säurekapazität (pH 4,3)	mmol/l		5,62
Basenkapazität (pH 8,2)	mmol/l		0,63
Gesamthärte	mmol/l		2,53
Härtebereich		(hart)	
Sauerstoff	mg/l		3,1
Chlorid	mg/l	250	30,7
Fluorid	mg/l	1,5	0,12
Nitrit	mg/l	0,1	<0,01
Nitrat	mg/l	50	2,63
Sulfat	mg/l	240	6,79
organ.C (TOC)	mg/l		1,6
Calcium	mg/l		82,5
Magnesium	mg/l		11,4
Eisen	mg/l	0,2	< 0,02
Mangan	mg/l	0,05	< 0,005
Ammonium	mg/l	0,5	< 0,1
Natrium	mg/l	200	37,2
Kalium	mg/l		2,77
Kupfer	mg/l	2	<0,01
Koloniezahl bei 22 °C	n/ml	100	0
Koloniezahl bei 36 °C	n/ml	100	0
Coliforme Bakterien	n/100 ml	0	0
Escherichia coli	n/100 ml	0	0

Ihre Stadtwerke Sternberg

Die Touristinformation informiert

Für das Jahr 2012 wird die Touristinformation Sternberg einen **Veranstaltungskalender** für das Amt Sternberger Seenlandschaft erarbeiten. Neben einem wöchentlichen Newsletter, der den Tourismusunternehmen zugesandt wird, werden die Veranstaltungen auch auf der Internetseite des Amtes Sternberger Seenlandschaft veröffentlicht.

Aus diesem Grunde bitten wir alle Gemeinden, Vereine und Tourismusunternehmen, die von ihnen geplanten Veranstaltungen bis **Ende Mai 2012** an die Touristinformation zu schicken.

Kontaktdaten: touristinfo@stadt-sternberg.de
 Telefon: 03847 444535
 Fax: 03847 444570

Information der EURAWASSER Nord GmbH über die Trinkwasserqualität 2011 im Amtsbereich Sternberger Seenlandschaft



Gemäß §§ 16 (4) und 21 der Verordnung über die Qualität von Wasser für den menschlichen Gebrauch (Trinkwasserverordnung - TrinkwV 2001) vom 21.05.2001 gibt die EURAWASSER Nord GmbH hiermit folgende Informationen über die Qualität des im o. g. Versorgungsgebietes bereitgestellten Trinkwassers. Der Wasserbedarf wird aus Grundwasser gesichert. Die Aufbereitung erfolgt in den Wasserwerken nach den allgemein anerkannten Regeln der Technik und unter Verwendung folgender Aufbereitungsstoffe: Quarzsand und Quarzkies nach DIN EN 1290

Wasserwerk Borkow (1) - angeschlossene Orte: Borkow, Hohenfelde, Neu Woserin, Schlowe, Woserin

Wasserwerk Kaarz (2) - angeschlossene Orte: Gustävel, Holzendorf, Jülchendorf, Kaarz, Müssemow, Schönlage, Wendorf, Zaschendorf

Wasserwerk Kühlen (3) - angeschlossene Orte: Holdorf, Kühlen

Wasserwerk Kukuk (4) - angeschlossene Orte: Dessin, Dinnies, Hohen Pritz, Klein Pritz, Kukuk, Wamckow

Wasserwerk Mustin (5) - angeschlossene Orte: Bolz, Lenzen, Mustin, Rothen, Ruchow

In der folgenden Tabelle sind die Werte der Trinkwassergüte am Wasserwerksausgang benannt. Objektbezogene Auskünfte zur Trinkwasserqualität sind gegebenenfalls bei der EURAWASSER Nord GmbH zu erfragen.

		1	2	3	4	5
Wassertemperatur	°C	10,2	9,7	10,2	9,9	9,9
Trübung	NTU	1	0,2	0,3	0,2	0,3
pH-Wert		6,5 - 9,5	7,5	7,6	7,3	7,4
Elektrische Leitfähigkeit (25°C)	µS/cm	2790	706	464	650	635
Säurekapazität (pH 4,3)	mmol/l	5,9	3,4	5,8	4,5	5,8
Basenkapazität (pH 8,2)	mmol/l	0,3	0,2	0,5	0,4	0,4
TOC	mg/l C	1,3	1,1	1,4	1,1	2,1
Gesamthärte	mmol/l	2,3	2,2	2,3	2,9	2,8
Härtebereich		mittel	mittel	hart	hart	hart
Sauerstoff	mg/l	5,8	6,4	5,4	3,7	6,8
Chlorid	mg/l	250	49,4	18,0	15,0	13,9
Fluorid	mg/l	1,5	0,18	<0,1	0,22	0,16
Nitrit	mg/l	0,1	<0,01	<0,01	<0,01	<0,01
Nitrat	mg/l	50	2,93	2,35	0,77	0,29
Sulfat	mg/l	240	5,06	47,0	48,5	63,9
Calcium	mg/l		73,6	78,8	106	93,2
Magnesium	mg/l		13,3	6,12	14,7	11,2
Eisen	mg/l	0,2	<0,02	<0,02	<0,02	<0,02
Mangan	mg/l	0,05	0,02	<0,005	0,01	<0,005
Ammonium	mg/l	0,5	0,14	<0,1	<0,1	<0,1
Natrium	mg/l	200	64,0	9,5	10,6	7,8
Kalium	mg/l		3,7	1,4	2,4	1,4
Uran	mg/l	0,01	<0,0005	<0,0005	<0,0005	<0,0005
Koloniezahl bei 22°C	n/ml	100	1	1	3	0
Koloniezahl bei 36°C	n/ml	100	1	0	1	1
Coliforme Bakterien	n/100 ml	0	0	0	0	0
Escherichia coli	n/100 ml	0	0	0	0	0

Ihre EURAWASSER Nord GmbH

Information der EURAWASSER Nord GmbH über die Trinkwasserqualität 2011 im Amtsbereich Sternberger Seenlandschaft



Gemäß §§ 16 (4) und 21 der Verordnung über die Qualität von Wasser für den menschlichen Gebrauch (Trinkwasserverordnung - TrinkwV 2001) vom 21.05.2001 gibt die EURAWASSER Nord GmbH hiermit folgende Informationen über die Qualität des im o. g. Versorgungsgebiet bereitgestellten Trinkwassers.

Der Wasserbedarf wird aus Grundwasser gesichert. Die Aufbereitung erfolgt in den Wasserwerken nach den allgemein anerkannten Regeln der Technik und unter Verwendung folgender Aufbereitungsstoffe: Quarzsand und Quarzkies nach DIN EN 1290

Wasserwerk Nutteln (1) - angeschlossener Ort:

Nutteln

Wasserwerk Sülten (2) - angeschlossene Orte:

Sagsdorf, Sülten

Wasserwerk Tessin (3) - angeschlossener Ort:

Tessin

Wasserwerk Wipersdorf (4) - angeschlossene Orte:

Blankenberg, Penzin, Wipersdorf

Wasserwerk Zahrendorf (5) - angeschlossene Orte:

Häven, Klein Jarchow, Langen Jarchow, Tempzin, Zahrendorf

In der folgenden Tabelle sind die Werte der Trinkwassergüte am Wasserwerksausgang benannt.

Objektbezogene Auskünfte zur Trinkwasserqualität sind gegebenenfalls bei der EURAWASSER Nord GmbH zu erfragen.

Parameter	Einheit	Grenzwert	1	2	3	4	5
Wassertemperatur	°C		7,2	10,2	7,7	10,4	10,1
Trübung	NTU	1	0,3	0,2	0,3	0,3	0,2
pH-Wert		6,5 - 9,5	7,2	7,4	7,2	7,5	7,5
Elektrische Leitfähigkeit (25°C)	µS/cm	2790	679	619	820	677	1321
Säurekapazität (pH 4,3)	mmol/l		6,7	4,4	5,4	6,7	7,4
Basenkapazität (pH 8,2)	mmol/l		0,9	0,3	0,7	0,5	0,6
TOC	mg/l C		1,7	1,1	1,0	1,9	2,2
Gesamthärte	mmol/l		3,4	3,0	4,2	2,2	3,4
Härtebereich		hart	hart	hart	mittel	hart	
Sauerstoff	mg/l		6,9	4,4	7,8	5,3	8,2
Chlorid	mg/l	250	16,7	21,4	43,4	26,1	207
Fluorid	mg/l	1,5	0,13	<0,1	0,14	0,18	0,17
Nitrit	mg/l	0,1	<0,01	<0,01	<0,01	<0,01	<0,01
Nitrat	mg/l	50	1,5	0,5	0,2	3,5	3,6
Sulfat	mg/l	240	11,4	72,4	123	0,3	8,3
Calcium	mg/l		111	98,4	143	65,6	102
Magnesium	mg/l		15,1	13,8	17,2	14,2	21,7
Eisen	mg/l	0,2	0,04	<0,02	<0,02	<0,02	<0,02
Mangan	mg/l	0,05	0,009	0,005	<0,005	<0,005	<0,005
Ammonium	mg/l	0,5	<0,1	<0,1	<0,1	<0,1	<0,1
Natrium	mg/l	200	15,3	8,7	10,6	73,2	150
Kalium	mg/l		2,6	2,5	2,4	4,8	6,6
Uran	mg/l	0,01	<0,0005	0,0006	0,0007	<0,0005	<0,0005
Koloniezahl bei 22°C	n/ml	100	0	0	0	0	0
Koloniezahl bei 36°C	n/ml	100	1	1	0	0	0
Coliforme Bakterien	n/100 ml	0	0	0	0	0	0
Escherichia coli	n/100 ml	0	0	0	0	0	0

Ihre EURAWASSER Nord GmbH

Information über die Trinkwasserqualität 2011 im Amt Sternberger Seenlandschaft

 **im Versorgungsgebiet der EURAWASSER Nord GmbH (Fremdwasserbezug)**

Gemäß §§ 16 (4) und 21 der Verordnung über die Qualität von Wasser für den menschlichen Gebrauch (Trinkwasserverordnung — TrinkwV 2001) vom 21.05.2001 gibt die EURAWASSER Nord GmbH hiermit folgende Informationen über die Qualität des im o. g. Versorgungsgebietes bereitgestellten Trinkwassers.

Wasserwerk Brüel (1) (MEA Energieagentur Mecklenburg-Vorpommern GmbH)
 angeschlossener Ort: Weitendorf

In der folgenden Tabelle sind die Werte der Trinkwassergüte am Wasserwerksausgang benannt.

Objektbezogene Auskünfte zur Trinkwasserqualität sind gegebenenfalls bei der EURAWASSER Nord GmbH zu erfragen.

Kriterium	Dimension	Grenzwert	(1)
Wassertemperatur	°C		9,9
Trübung	NTU	1	0,1
pH-Wert		6,5 - 9,5	6,9
Elektrische Leitfähigkeit (25°C)	µS/cm	2790	1008
Säurekapazität (pH 4,3)	mmol/l		6,5
Basenkapazität (pH 8,2)	mmol/l		1,5
TOC	mg/l C		2,3
Gesamthärte	°dH		26,5
Härtebereich			hart
Sauerstoff	mg/l		4,1
Chlorid	mg/l	250	61,5
Fluorid	mg/l	1,5	0,13
Nitrit	mg/l	0,1	<0,01
Nitrat	mg/l	50	2,6
Sulfat	mg/l	240	125
Calcium	mg/l		162
Magnesium	mg/l		16,4
Eisen	mg/l	0,2	<0,02
Mangan	mg/l	0,05	0,01
Ammonium	mg/l	0,5	<0,1
Natrium	mg/l	200	25,1
Kalium	mg/l		3,2
Uran	mg/l	0,01	<0,0005
Koloniezahl bei 22°C	n/ml	100	0
Koloniezahl bei 36°C	n/ml	100	1
Coliforme Bakterien	n/100 ml	0	0
Escherichia coli	n/100 ml	0	0

Ihre EURAWASSER Nord GmbH

Information über die Trinkwasserqualität 2011 im Amt Sternberger Seenlandschaft im Versorgungsgebiet der EURAWASSER Nord GmbH (Fremdwasserbezug)

Gemäß §§ 16 (4) und 21 der Verordnung über die Qualität von Wasser für den menschlichen Gebrauch (Trinkwasserverordnung - TrinkwV 2001) vom 21.05.2001 gibt die EURAWASSER Nord GmbH hiermit folgende Informationen über die Qualität des im o. g. Versorgungsgebietes bereitgestellten Trinkwassers.

Wasserwerk Sternberg (1) (Stadtwerke Sternberg)
 angeschlossene Orte: Dabel, Holzendorf

In der folgenden Tabelle sind die Werte der Trinkwassergüte am Wasserwerksausgang benannt.

Objektbezogene Auskünfte zur Trinkwasserqualität sind gegebenenfalls bei der EURAWASSER Nord GmbH zu erfragen.

Kriterium	Dimension	Grenzwert	(1)
Wassertemperatur	°C		10,7
Trübung	NTU	1	0,3
pH-Wert		6,5 - 9,5	7,41
Elektrische Leitfähigkeit (25°C)	µS/cm	2790	704
Säurekapazität (pH 4,3)	mmol/l		5,94
Basenkapazität (pH 8,2)	mmol/l		0,52
TOC	mg/l C		2,5
Gesamthärte	°dH		15,35
Härtebereich			hart
Sauerstoff	mg/l		4,5
Chlorid	mg/l	250	40,4
Fluorid	mg/l	1,5	0,24
Nitrit	mg/l	0,1	<0,01
Nitrat	mg/l	50	3,1
Sulfat	mg/l	240	24,4
Calcium	mg/l		88,9
Magnesium	mg/l		12,6
Eisen	mg/l	0,2	<0,02
Mangan	mg/l	0,05	<0,005
Ammonium	mg/l	0,5	<0,1
Natrium	mg/l	200	51,2
Kalium	mg/l		3,2
Koloniezahl bei 22°C	n/ml	100	0
Koloniezahl bei 36°C	n/ml	100	0
Coliforme Bakterien	n/100 ml	0	0
Escherichia coli	n/100 ml	0	0

Ihre EURAWASSER Nord GmbH

„Dem Himmel sei Dank, nach Sternberg kam David Franck“

Am Freitag, dem 13. April 2012 kam es vor dem Eingang unserer Schule zur feierlichen Enthüllung unseres neuen Schulnamens durch den 1. Stellvertreter des Landrates des Landkreises Ludwigslust-Parchim, Herrn Matschoß. Seit 6 Jahren bilden unsere beiden Schulteile die Verbundene Regionale Schule und Gymnasium Sternberg eine Kooperative Gesamtschule. Nun haben wir mit „David Franck“ einen neuen alten gemeinsamen Namen für unsere Schule gefunden, der sich sehen lassen kann. Ohne David Franck, wäre hier in Sternberg und Umgebung einiges anders gelaufen.

Zwei große Vorhaben planen die Klassensprecher unserer Schule, um sich auf das würdige Tragen dieses verpflichtenden Namens vorzubereiten, nachdem eine Umfrage unter den Schülern aller Klassen ergab, dass wir den Namen des Lehrers und Pastors, des Historikers und Verfassers der 19-bändigen „Geschichte des Alten und Neuen Mecklenburgs“ und Rektors der Sternberger Schule tragen wollen.

Eine Festwoche im neuen Schuljahr wird den abschließenden Höhepunkt für alle Schüler, Eltern, Lehrer und Gäste bilden. Bis dahin werden alle Klassen mit ihren Fachlehrern gemeinsam erkunden, wie das alltägliche Leben der Menschen im 18. Jahrhundert aussah, welche Erfindungen, Fortschritte aber auch Probleme es damals gab und dies auf Schaufeln im Vergleich mit unserer Zeit darstellen.



Unsere musikalischen, sportlichen und spielerischen Talente werden ein lebendiges Bild vom Leben des David Franck zeigen. Dies stellten wir mit dem ersten offiziellen Festakt der Namensverleihung am 13.4.2012, dem Tag, an dem sich der Geburtstag von David Franck zum 330. Male jährte, unter Beweis. Um 13 Uhr starteten wir. Eingestimmt durch unsere Trommelgruppe reisten wir zurück ins 18. Jahrhundert.

„Ich begrüße auf das Herzlichste die ehrenwerten Herren des Landes nebst Beisitzenden, die Gelehrten des Hauses, tätige und diejenigen im Ruhestand ...“ Theresia Stefanidis, Schülerin der 9. Klasse schlüpfte in die Rolle und das Kostüm der Erzählerin und empfing die Vertreter des Landkreises, der Stadt Sternberg, die Elternvertreter, Lehrer, Klassensprecher und geladene Gäste so auf besondere Weise.

„In Europa herrschten um das Jahr 1713 unruhige Zeiten. Über unser kleines Städtchen Sternberg, inmitten Mecklenburgs und der großen Veränderungen Europas, damals schon 465 Jahre alt, sprach niemand. Es gab bisher kaum Aufzeichnungen über die Geschichte dieses idyllischen, ländlichen Ortes. In jener Zeit hätte auch ganz sicher kein Frauenzimmer einen Chor leiten dürfen.“



„Dem Himmel sei Dank, wir leben 300 Jahre nach David Franck!“ erklärte Theresia.

Und so bereitete unser Chor uns einen musikalischen Einstand, den man zu Zeiten David Francks wohl nicht vorgefunden hätte. Was niemand wusste, das Wort „Schule“ stammt ursprünglich vom Griechischen ab und bedeutet eigentlich „Nichtstun“. Das war aber damals schon anders: Der Unterricht begann mit Gesang, Gebet und Vorlesen aus der Bibel. Disziplin war das A & O an der Schule. Auch von der Prügelstrafe wurde nicht selten Gebrauch gemacht.

1713 gab David Franck, gespielt von Keven Seidel aus der 9. Klasse, dann seine erste Unterrichtsstunde als neuer Rektor der Sternberger Schule. Die Deutschstunde der 8. Klasse zeigte unter anderem das Sprachtalent auf, das dieser Mann, wie kaum ein anderer besaß.

Im Anschluss folgte die Französischstunde in Klasse 7. Mit der französischen Sprache schien er sich trotz allem wohl nicht so auszukennen. Mit einem Lied in dieser Sprache bekam auch diese Unterrichtsstunde wieder einen musikalischen Ausklang. Die Akrogirls lieferten eine spannende, sportliche Show - nein Sportstunde ab.

Ganz besonders ins Schwärmen geriet David Franck, als er von der imposanten Stadtkirche in Sternberg sprach. Diese ist weit hin sichtbar, aus welcher Richtung die Besucher der Stadt auch kommen. Begleitet vom Klavierspiel einer Schülerin berichtete David Franck über den verheerenden Stadtbrand von 1741, dem fast alle Wohnhäuser und selbst die große Stadtkirche unseres kleinen Ortes zum Opfer fielen.

„Gott sei Dank, dass mit seiner Hilfe die Stadtkirche 1750 wieder stand!“

Der Abschluss unseres Programms war dann noch einmal musikalisch. Das Lied der 9. Klasse bildete zusammen mit der Abschlussrede unserer Schulleiterin Frau Langpap und der folgenden Einladung zu Kaffee und Kuchen ein passendes Ende für unsere kleine Reise in die Vergangenheit.

„Dem Himmel sei Dank, nach Sternberg kam David Franck!“

Schülersprecherin

Catharina Fichelmann, Klasse 11

Sprechtage des Bürgerbeauftragten in Sternberg mit speziellen Beratungen zum SGB II (ALG II/Hartz IV)

Der Bürgerbeauftragte des Landes Mecklenburg-Vorpommern, Matthias Crone, wird am 7. Juni 2012 einen Sprechtag in Sternberg durchführen.

Der 54-jährige dreifache Familienvater übt sein Amt seit dem 1. März aus und hat sich zum Ziel gesetzt, den Bürgern zur Seite zu stehen, die ihre Rechte durch das Handeln der öffentlichen Verwaltung verletzt sehen. Jeder Bürger, der sich durch die öffentliche Verwaltung in seinen Rechten beeinträchtigt fühlt, hat an diesem Tag die Möglichkeit, sein Anliegen persönlich vorzutragen.

Zusätzlich wird an diesem Tag eine spezielle Beratung in Angelegenheiten nach dem SGB II angeboten, denn die hierfür zuständige Mitarbeiterin Frau Rogmann ist mit vor Ort.

Der Sprechtag findet im Amt Sternberger Seenlandschaft, Am Markt 1 in Sternberg, statt. Die Bürger werden um telefonische Anmeldung an das Büro des Bürgerbeauftragten, Schloßstraße 1, 19053 Schwerin, Telefon 0385 5252709 gebeten. Notwendige Unterlagen, wie Bescheide und Schriftwechsel mit den Behörden, sollten mitgebracht werden.

Der Bürgerbeauftragte wurde im Februar 2012 vom Landtag Mecklenburg-Vorpommern gewählt und ist in der Ausübung seines Amtes unabhängig. Nicht tätig werden darf der Bürgerbeauftragte, wenn ein Gerichtsverfahren anhängig ist oder die Überprüfung einer gerichtlichen Entscheidung begehrt wird.

Öffentliche Bekanntmachungen

1. Satzung zur Änderung der Satzung der Stadt Brüel über die Erhebung von Gebühren für die Schmutzwasserbeseitigung für die öffentliche zentrale Einrichtung zur Beseitigung des Schmutzwassers und Abwasserbeseitigung aus nicht öffentlichen abflusslosen Gruben und Kleinkläranlagen in der Stadt Brüel

Auf Grundlage des § 5 der Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg-Vorpommern (KV M-V), in der Fassung vom 13. Juli 2011; des Wassergesetzes des Landes M-V vom 30. November 1992, zuletzt geändert durch Art. 4 des Gesetzes vom 4. Juli 2011; des Kommunalabgabengesetzes für das Land M-V vom 12. April 2005, zuletzt geändert durch Art. 2 des Gesetzes vom 13. Juli 2011 und der Entwässerungssatzung der Stadt Brüel vom 18.12.2009, veröffentlicht im Amtsblatt der Sternberger Seenlandschaft vom 13.03.2010, wird nach Beschlussfassung durch die Stadtvertretung vom 12.04.12 folgende Änderungssatzung erlassen:

Art. 1

1.

§ 3 Abs. 5 lautet:

(5) Die Grundgebühr beträgt 9,00 € pro BE je Monat.

2.

§ 4 Abs. 4 wird wie folgt bestätigt:

(4) Die Verbrauchsgebühr beträgt je Kubikmeter 4,03 €.

3.

§ 8 wird wie folgt geändert:

§ 8 Grundgebühren - gestrichenen

4.

§ 9 Abs. 2 wird wie folgt geändert:

(2) die Gebührensätze für die Verbrauchsgebühr betragen pro Kubikmeter:

- a) bei Abwasser aus abflusslosen Sammelgruben 14,16 €/cbm,
- b) bei Fäkalschlamm aus Kleinkläranlagen und Mehrkammerausfallgruben 21,82 €/cbm

Art. 2

Inkrafttreten

Die erste Änderungssatzung tritt am Tage nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Brüel, den 12.04.2012

*Geilberg
Bürgermeister*



Soweit bei dem Erlass der Satzung gegen Verfahrens- und Formvorschriften verstoßen wurde, können diese nach § 5 Abs. 5 Kommunalverfassung des Landes Mecklenburg-Vorpommern nach Ablauf eines Jahres seit dieser öffentlichen Bekanntmachung nicht mehr geltend gemacht werden. Diese Einschränkung gilt nicht für die Verletzung von Anzeige-, Genehmigungs- und Bekanntmachungsvorschriften.

1. Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Niederschlagswasserbeseitigung der Stadt Brüel

Aufgrund des § 5 Abs. 1 der Kommunalverfassung für das Land M-V (KV M-V) vom 13. Juli 2011; des Wassergesetzes des Landes M-V vom 30.11.1992, zuletzt geändert durch Art. 4 des Gesetzes vom 4. Juli 2011; des Kommunalabgabengesetzes für das Land M-V vom 12. April 2005, zuletzt geändert durch Art. 2 des Gesetzes vom 13. Juli 2011 sowie der Entwässerungssatzung der Stadt Brüel vom 18.12.2009, veröffentlicht im Amtsblatt Sternberger Seenlandschaft vom 13.03.2010, wird nach Beschlussfassung durch die Stadtvertretung vom 12.04.12 folgende Satzung erlassen:

Art. 1:

§ 6 Abs. 1 wird wie folgt geändert:

(1) die Niederschlagswassergebühr beträgt 0,63 €/qm für gebührenpflichtige Flächen

Art. 2 Inkrafttreten

Die erste Änderungssatzung tritt am Tage nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Brüel, den 12.04.2012


Goldberg
Der Bürgermeister



Soweit bei dem Erlass dieser Satzung gegen Verfahrens- und Formvorschriften verstoßen wurde, können diese nach § 5 Abs. 5 Kommunalverfassung des Landes Mecklenburg-Vorpommern nach Ablauf eines Jahres seit dieser öffentlichen Bekanntmachung nicht mehr geltend gemacht werden.

Diese Einschränkung gilt nicht für die Verletzung von Anzeige-, Genehmigungs- und Bekanntmachungsvorschriften.

Gemeinde Mustin
Der Bürgermeister

- Amtliche Bekanntmachung -

Betr.: vorhabenbezogener Bebauungsplan
„Biogasanlage Ruchow“

hier: **Bekanntmachung des Aufstellungsbeschlusses sowie der frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung gemäß § 3 Abs. 1 BauGB**

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Mustin hat in öffentlicher Sitzung am 05.03.2012 für den in anliegender Übersichtskarte gekennzeichneten Geltungsbereich die Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes mit der Bezeichnung „Biogasanlage Ruchow“ beschlossen. Der Vorhabenträger beabsichtigt hier die Erweiterung der bestehenden Biogasanlage um ein Blockheizkraftwerk. Darüber hinaus soll der Bestand festgeschrieben werden. Zusätzliche bauliche Anlagen für die Gasproduktion oder Lagerung sind nicht geplant. Entsprechend ist die Festsetzung eines sonstigen Sondergebietes mit der Zweckbestimmung „Energiegewinnung aus Biomasse“ gemäß § 11 Absatz 2 Baunutzungsverordnung vorgesehen. Der Geltungsbereich umfasst die Flurstücke 137/1 und 137/2 (tlw.) der Flur 1 in der Gemarkung Ruchow.

Die gemäß § 3 Absatz 1 Baugesetzbuch erforderliche frühzeitige Unterrichtung der Öffentlichkeit soll in Form einer öffentlichen Auslegung durchgeführt werden.

Die Planunterlagen liegt in der Zeit vom **21.05.2012 bis 01.06.2012** im Amt Sternberger Seenlandschaft, Am Markt 1 in 19406 Sternberg öffentlich aus.

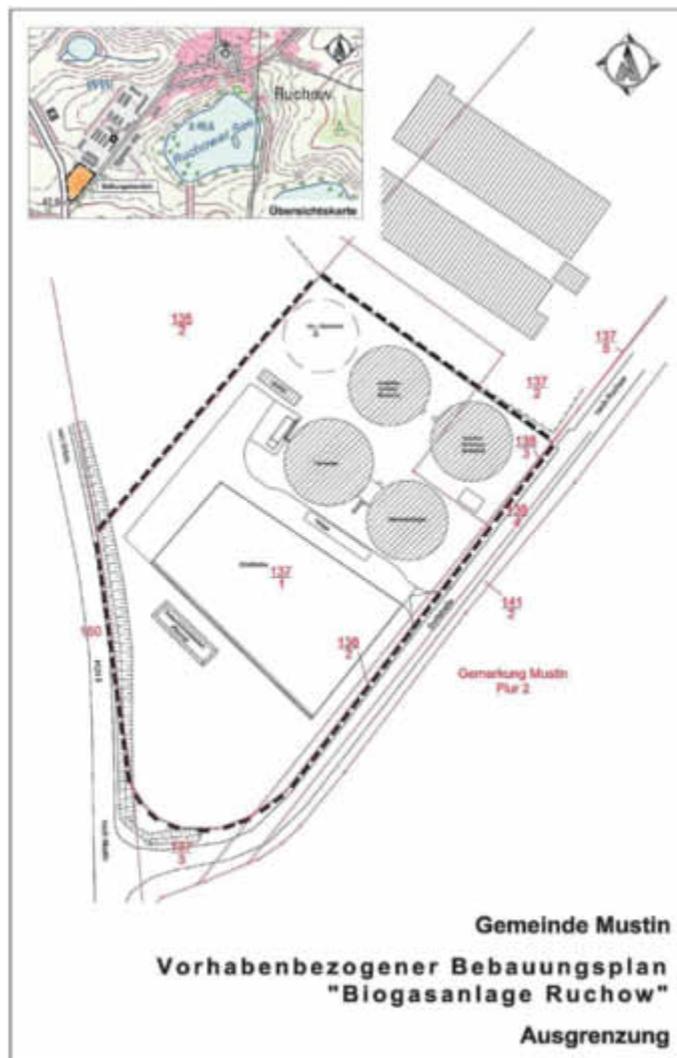
Es wird hier die Möglichkeit gegeben, sich an der Planung zu beteiligen, indem die Pläne und Vorentwürfe eingesehen werden können. Nach Erläuterung der Ziele, Zwecke und Auswirkungen der Planung können Äußerungen hierzu abgegeben werden. Das Anhörungsergebnis wird in die weitere Planung einfließen.

gez. *Berthold Löbel*

Bürgermeister

- Siegel -

Anlage



Amtliche Bekanntmachung der Stadt Sternberg

Die Stadtvertretung der Stadt Sternberg hat auf ihrer Sitzung am 14.12.2011 beschlossen, den Antrag auf **Teileinziehung der öffentlichen Straße „Maikamp“ in der Gemarkung Sternberg, Flur 3, diverse Flurstücke** bei der zuständigen Straßenaufsichtsbehörde Landkreis Ludwigslust-Parchim zu stellen. Der Fahrzeugverkehr ist zu beschränken auf Fahrzeuge mit einem tatsächlichen Gesamtgewicht bis 7,5 t, sowie Liefer- und Versorgungsfahrzeuge.

Die betreffende Verkehrsfläche ist den Auslegungsunterlagen auf der Flurkarte farblich gekennzeichnet.

Die Auslegungsunterlagen können von jedermann in der Zeit vom

14. Mai 2012 bis zum 11. Juni 2012

im Amt Sternberger Seenlandschaft, Bürgeramt, Am Markt 01 in 19406 Sternberg, Zimmer 103/104 während folgender Zeiten
 Montag, Mittwoch von 08:30 Uhr bis 12:00 Uhr
 Dienstag von 08:30 Uhr bis 12:00 Uhr
 und von 14:00 Uhr bis 18:00 Uhr
 Freitag von 08:30 Uhr bis 12:00 Uhr
 eingesehen werden.

Einwendungen gegen die Einziehung können spätestens innerhalb von 2 Wochen nach Ablauf der Auslegungszeit schriftlich oder zur Niederschrift beim Amt Sternberger Seenlandschaft, Der Amtsvorsteher, Am Markt 1 in 19406 Sternberg erhoben werden.

Nach Ablauf der Frist sind keine weiteren Einwendungen möglich.

Sternberg, den 16.04.2012



Vereine und Verbände

Freiwillige Feuerwehr „Hans Hamann“ Sternberg



Dienstplan für Monat Mai 2012

Datum/Uhrzeit	Art des Dienstes	Ausbilder/Art/Stunde
04.05.12 19:00 Uhr	Löschangriff in der Gruppe Einsatz mit Bereitstellung	F. Meyer P 2 h und GF
22.05.12 19:00 Uhr	Vorstandssitzung	E. Meyer
25.05.12 19:00 Uhr	OTS Gymnasium Sternberg Begehung des Objektes und Geländes Leiterübung DL 30	E. Meyer P 2 h F. Meyer
Jugendwehr		
12.05.12 09:00 Uhr	Löschangriff alle Gruppen	O. Borat
17.03.12 09:00 Uhr	FwDV 10	O. Borat
Spielmanszug		
Jeden Freitag 18:00 Uhr	Probe	
Senioren		
19.05.12	Erfahrungsaustausch	H. Fleischhauer

Kam. E. Meyer
Wehrführer

Rheuma-Liga Arbeitsgruppe Brüel

Die AG Brüel gratuliert den Geburtstagskindern der Monats Mai recht herzlich

Ruth Möbius
Christa Meier
Johanna Meyer
Evelyn Schütze
Ruth Neumann
Elisabeth Berg
Brigitte Robaschewski

Die Leitung der AG Brüel

Der Tag des Hundes ist jeder Tag

Gedanken zum Tag des Hundes am 03. Juni 2012

Die vielerorts stattfindenden Veranstaltungen zu diesem Tag wollen nicht nur fröhliche Stunden für Mensch und Tier bieten, sie ehren auch die Dienste der Hunde für die Menschen. Seit Urzeiten helfen Hunde dem Menschen bei der Jagd. Hunde helfen der Polizei und den Zollbehörden durch Aufspüren von Schmuggelware, durch Verfolgen und Stellen von Straftätern.

Hunde wurden in Kriegen als Melder ausgenutzt.

Hunde arbeiten als Therapeuten für kranke Menschen und helfen Behinderten.

Hunde sind Spielgefährten und Freunde für viele Menschen, und sie bewachen Häuser und Grundstücke sowie das Vieh, insbesondere Schafherden.

Sie sind Partner der Menschen.

Aber sie haben nicht genügend Rechte. Und dies ist ungerecht. Hunde und Tiere überhaupt sollten mehr Rechte haben.

Es wird Zeit für ein neues Tierschutzgesetz!

Das bestehende Tierschutzgesetz und auch die Tierschutz-Hundeverordnung geben den Hundehaltern allerdings einige Auflagen, die beachtet werden müssen.

Geschieht dies nicht, können empfindliche Strafen verhängt werden.

So steht im ersten Paragraphen des Tierschutzgesetzes: „Zweck dieses Gesetzes ist es, aus der Verantwortung des Menschen für das Tier als Mitgeschöpf dessen Leben und Wohlbefinden zu schützen. [...]“

Die Tierschutz-Hundeverordnung fordert für im Freien gehaltene Hunde entweder einen der Größe des Hundes angemessenen Zwinger mit isolierter Schutzhütte und trockenem Liegeplatz oder anstelle des Zwingers eine mindestens 6 m lange Laufleine mit beweglicher Halteleine, die einen seitlichen Bewegungsspielraum von mindestens 5 m läßt, sowie ebenfalls Schutzhütte und trockenem Liegeplatz.

Die Hütte soll der Größe des Hundes so angepaßt sein, so daß er sich darin gut bewegen kann, aber den Raum durch seine Körperwärme warmhalten kann.

Der Liegeplatz muß vom Boden her gegen Nässe geschützt sein und eine Überdachung gegen Regen und Sonne aufweisen.

Der Hund muß täglich frisches Futter haben sowie stets frisches Wasser.

Die Gefäße für Futter und Wasser dürfen keine Verletzungsmöglichkeiten für den Hund bieten.

Der Hund muß mindestens eine Stunde täglich freien Auslauf haben.

Dies alles gilt auch für in Schuppen, Scheunen oder irgendwelchen anderen größeren Räumen gehaltene Hunde.

Und die Exkremente müssen täglich beseitigt werden, damit der Hund in einem sauberen Umfeld leben kann, das gebietet ja schon der gesunde Menschenverstand.

Wir haben uns in jüngster Vergangenheit in unserer schönen Umgebung umgeschaut und zu unserem Entsetzen viele Hunde gesehen, die draußen angebunden gehalten werden, die keine isolierte Liegefläche, geschweige denn eine Hütte haben, die auf kaltem Beton oder auf nassem, im Winter gefrorenem Boden liegen müssen.

Verletzungsmöglichkeiten durch scharfkantige Wasser- und Futterbehälter sahen wir.

Und oft waren sich die Hundehalter keinerlei Schuld bewußt, sie hatten einfach nicht nachgedacht und es so gemacht, wie es früher immer war ...

Im Namen der Hunde wenden wir uns an alle Halter: bitte nehmen Sie die geforderten Mindestbedingungen an die Haltung von Hunden ernst, die Tiere haben es verdient.

Auch Sie schlafen im warmen, weichen Bett und nicht auf kalten Dielen; der Hund ist auch ein lebendes Wesen mit Empfindlichkeiten und mit einer verletzlichen Seele. In einer isolierten Haltung ohne genügende Sozialkontakte, wie auch durch kalte, zugige, feuchte sowie bewegungsarme Unterbringung werden die Hunde krank, weil ihr Immunsystem zusammenbricht. Dieser Zusammenhang ist keine Einbildung, sondern ein trauriger Fakt. Achten Sie auf die Sprache ihrer Tiere, denn Tiere leiden oft still.

An den Grausamkeiten, die in anderen Ländern an Tieren verübt werden, wollen wir uns nun wirklich kein Beispiel nehmen. Dazu gehört aber auch, es selber besser zu machen, zur Freude unserer Hunde und somit zu unserer eigenen Zufriedenheit.

Der Tag des Hundes ist jeder Tag.

Wir wünschen allen viel Erfolg dabei und den Hunden ein langes und glückliches Leben.

TSV Güstrow

Tierschutzgruppe Sternberg

Antje Cieslak

Vorschau FC Aufbau Sternberg

In ein paar Wochen geht die Saison 2011/12 dem Ende entgegen, und es geht noch um eine gute Platzierung für jede Herrenmannschaft.

Hier die Übersicht der letzten Spiele.

1. Männer

19.05.12	15.00 Uhr	Mecklenburger SV - FC Aufbau Sternberg
03.06.12	14.00 Uhr	FC Aufbau Sternberg - TSG Neubuckow Sonntagsspiel
09.06.12	15.00 Uhr	TSG Warin - FC Aufbau Sternberg das Derby am Saisonende

2. Männer

19.05.12	14:00 Uhr	Lübzer SV III - FC Aufbau Sternberg II
03.06.12	11:30 Uhr	FC Aufbau Sternberg II - SV Aufbau Parchim
09.06.12	14:00 Uhr	SV Spornitz/Dütschow - FC Aufbau Sternberg II

Alte Herren

18.05.12	19:30 Uhr	FC Aufbau Sternberg - Brauerei Lüz
01.06.12	19:00 Uhr	TSV Vietlübbe - FC Aufbau Sternberg

Wir bedanken uns bei allen Trainern, Eltern, Sponsoren, Fans, Ordnern, Schiedsrichtern, Fans und Zuschauern für ihre geleistete Arbeit und Treue zum Verein und wünschen ihnen eine erholsame Sommerpause.

Lust auf Besuch?

Kolumbianische Schüler suchen Gastfamilien!



Die Schüler der Deutschen Schule Medellin/Kolumbien wollen gerne einmal deutsche Weihnachten und den Verlauf von Jahreszeiten erleben. Dazu suchen wir Familien, die neugierig und offen sind, einen lateinamerikanischen Jugendlichen als „Kind auf Zeit“ (15 - 17 Jahre) aufzunehmen. Spannend ist es, mit und durch das „kolumbianische Kind auf Zeit“ den eigenen Alltag neu zu erleben. Das bringt sicherlich Abwechslung in den Alltag.

Die kolumbianischen Jugendlichen lernen Deutsch als Fremdsprache, sodass eine Grund-Kommunikation gewährleistet ist. Ihr „kolumbianisches Kind auf Zeit“ ist schulpflichtig und muss ein Gymnasium oder eine Realschule an Ihrem Wohnort bzw. in der Nähe Ihrer Wohnung besuchen. Der Aufenthalt bei Ihnen ist gedacht von Samstag, dem 01. Dezember 2012 bis Sonntag, den 14. Juli 2013. Wenn Ihre Kinder Kolumbien entdecken möchten, laden wir ein an einem Gegenbesuch teilzunehmen. Für Fragen und weitere Infos kontaktieren Sie bitte das Humboldtteam e. V., die internationale Servicestelle für Auslandsschulen, Frau Ute Borger, Königstraße 20, 70173 Stuttgart, Tel. 0711 2221401, Fax 0711 2221402, e-mail: ute.borger@humboldtteam.com

Förderkreis für Literatur Brüel e. V.

19412 Brüel

August-Bebel-Straße 1

Tel.: 038482 60901

E-Mail: huc@vonfircks.de

Geplante Lesungen 2012

Mi., 23.05., 19:30 Uhr Schloss Kaarz:

Hans-Joachim Schädlich (Berlin) stellt sein neues Buch „Sir, ich eile. Voltaire bei Friedrich II. - eine Novelle“ vor.

Moderation Ernst-Jürgen Walberg.

Eintritt: 6,00 €/8,00 €

Do., 07.06., 19:30 Uhr Schloss Kaarz:

Die niederländische Autorin und Wissenschaftsjournalistin Dr. Elli Smolenaars (Wendorf) stellt ihr Romanmanuskript „Landleben auf Probe“ vor.

Eintritt: 3,00 €/5,00 €

Mi., 20.06., 19:30 Uhr Schloss Kaarz:

Die Journalistin Gitta Lindemann stellt zwei Geschichten unter dem Titel „Abschiede“ vor.

Eintritt: 3,00 €/5,00 €

Do., 13.09., 19:30 Uhr Schloss Kaarz:

Jens Sparschuh (Berlin) liest aus seinem neuen viel beachteten Roman „Im Kasten“.

Moderation: Ernst-Jürgen Walberg

Eintritt: 5,00 €/7,00 €

Do., 15.11., 19:30 Uhr Schloss Kaarz:

Prof. Jörg-Peter Findeisen (Trier) spricht über die „Auswirkungen des Dreißigjährigen Krieges bis in die heutige Zeit und der Dreißigjährige Krieg in Mecklenburg.“

Eine Gemeinsame Veranstaltung mit der Konrad-Adenauer-Stiftung.

Eintritt: 3,00 €

Weitere Veranstaltungen im Oktober und Anfang Dezember sind in der Planung.

Kultur, Tourismus und Freizeitangebote

Dorffest - 790 Jahre Witzin 16. Juni

Wir suchen genau Euch!
Macht mit beim
 Seifenkisten-Rennen
 Talent-Wettbewerb



Jetzt schon anmelden!!!

zum Seifenkistenrennen

beim Dorffest am 16. Juni 2012

Bedingungen fürs Mitmachen:

- mit Bremse und Lenkung
- mindestens 3 Räder
- Marke „Eigenbau“
- maximale Maße: 1,20 m breit
2,50 m lang
- Helmpflicht
- auf eigene Gefahr

Anmeldung bis zum 8. Juni

bei Heidrun Schmidt
Tel. 038481 20545 oder 0173 9527430



Supertalent gesucht

beim Dorffest
zur 790-Jahr-Feier
am 16. Juni 2012

Ob singen oder tanzen,
ob musizieren oder zaubern,
oder kann dein Hund Kunststücke - alles ist erlaubt!

Trau DICH und melde dich an!
bis zum 8. Juni

bei Heidrun Schmidt

Tel. 038481 20545
oder 0173 9527430



Schnaufferlrallye Brüel

Am Pfingstsonnabend, dem 26. Mai 2012 starten ab 10 Uhr auf der Brüeler Festwiese wieder die Oldtimer zu ihrer Rundfahrt durch das Sternberger Seenland. Das älteste Motorrad stammt aus dem Jahre 1905 und das älteste Automobil aus dem Jahre 1922. Unter den etwa 60 Teilnehmern sind bisher zwölf Fahrer aus Polen, ein schwedisches Team und aller Voraussicht nach ein Engländer. Diesem erfreulichen Umstand wurde Rechnung getragen, sämtliche Fahrtunterlagen wurden in die polnische Sprache verfasst und ausgedruckt. Die Schweden und der Engländer können verhältnismäßig gut deutsch sprechen, extra Unterlagen in schwedischer oder englischer Sprache sind also nicht notwendig.

Bereits ab 8 Uhr sind die Oldtimer auf der Festwiese zu bestaunen. Um 10 Uhr erfolgt wie schon angekündigt der Start und gegen 15 Uhr werden die Teilnehmer voraussichtlich wieder in Brüel auf der Festwiese ankommen. Gegen 15:30 Uhr folgt dann mit der Siegerehrung der letzte Programmpunkt.

Die Fahrtstrecke führt über Weiße Krug und Klein Labenz nach Warin. Von hier geht es dann über Nisbill, Trams, Jesendorf, Neuhoof, Klein Jarchow, Kühlen, Zashendorf, Müsselmow, Kobande, Demen, Wambkow und Stieten nach Kobrow. Hier im Museumsdorf werden die Teilnehmer ihr Mittagessen einnehmen und anschließend das Museum besichtigen. Nach dem Mittagessen geht es dann über Dabel, Turloff, Buerbeck, Demen, Venzkow und Jülchendorf nach Kaarz. Traditionell werden alle Oldtimerfahrer hier im Park bei hoffentlich sommerlichem Wetter ihren Kaffee und Kuchen im Park genießen können. Nach dem Kaffee geht es über Golchen wieder zurück nach Brüel auf die Festwiese. Insgesamt 113 km weist der Streckenplan aus. Nicht zu viel, aber auch nicht zu wenig, um genug Fahrspaß zu bekommen.

Es liegt noch viel Arbeit vor den Organisatoren und ihren Helfern. Sie werden es aber wie gewohnt in bester Manier meistern und den Gästen der Stadt Brüel ein unvergessliches Erlebnis bereiten.

Text und Foto: Michael Przibilski



Herrentag in Dabel

Zur 4. Herrentagsparty laden der Karnevalclub Dabel und die Dabeler Müllerburschen ein. Die Party findet am Donnerstag, den 17. Mai 2012 von 9 bis 17 Uhr auf dem Festplatz am Holzendorfer See statt. Es ist mittlerweile ein großes Familienfest geworden. Hier werden viel Musik, tolle Tänze der Garden des KCD und großartiger Sport der Brüeler Judokas geboten. Tilo & Torsten führen den ganzen Tag lang durch das Programm.

Bereits um 9 Uhr findet ein Gottesdienst am See statt. Die Kirchgemeinde veranstaltet am Vormittag das Tauziehen, ein Wettkampf, wo es um die begehrten Pokale geht.

Erstmals tritt die Dabeler Gitarrengruppe auf. Die Posaunen-Gruppe und die Mecklenburger Drehorgelspieler umrahmen den Gottesdienst. Ab 10 Uhr beginnt dann das Markttreiben. Ein Kinderkarussell hat aufgebaut und die Mini Motorräder sind wieder für die Kinder auf der Rennstrecke. Natürlich gibt es eine Vielfalt zu essen und zu trinken. Gute Laune ist mitzubringen.

Übrigens !!

Die Dabeler Müllerburschen feiern im Rahmen der 750 Jahrfeier von Dabel am Sonntag, den 8. Juli 2012 ihr 35 jähriges Bestehen. Zu diesem Jubiläum sind Sie jetzt schon herzlich eingeladen.

W. Cords



Geburtstage des Monats

*Allen Bürgerinnen und Bürgern,
die im Monat Mai 2012 ihren Geburtstag feiern,
übermittelt das Amt Sternberger Seenlandschaft,
vertreten durch Amtsvorsteherin Britta Täufer,
die allerherzlichsten Glückwünsche.*

Ein besonderer Gruß wird insbesondere übermittelt an:

Frau Gertrud Losehand	Sternberg	zum 93. Geburtstag
Frau Elisabeth Schult	Sternberg	zum 90. Geburtstag
Frau Elfriede Kliewer	Brüel	zum 90. Geburtstag
Herr Joachim Hirsch	Sternberg	zum 85. Geburtstag
Frau Lene Wolf	Borkow	zum 85. Geburtstag
Frau Christel Liese	Zahrensdorf	zum 85. Geburtstag
Herr Willi Baekler	Sternberg	zum 85. Geburtstag
Herr Hermann Bukow	Brüel	zum 85. Geburtstag
Frau Anneliese Janczak	Borkow	zum 85. Geburtstag
Frau Annita Kott	Dabel	zum 80. Geburtstag
Herr Wilhelm Gromoll	Sternberg	zum 80. Geburtstag
Frau		
Elfriede Grammatzki	Sternberg	zum 80. Geburtstag
Frau Jutta Lübchow	Sternberg	zum 80. Geburtstag
Herr Gerhard Wenzel	Kuhlen-Wendorf OT Müsselmow	zum 75. Geburtstag
Herr Günther Jenning	Sternberg	zum 75. Geburtstag
Herr Manfred Strecker	Witzin	zum 75. Geburtstag
Frau Inge Klan	Hohen Pritz	zum 75. Geburtstag
Herr		
Hans-Jürgen Grüttner	Sternberg	zum 75. Geburtstag
Frau Inge Jenning	Sternberg	zum 75. Geburtstag
Frau Gisela Skultety	Sternberg	zum 75. Geburtstag
Herr Lothar Hoffmann	Sternberg	zum 75. Geburtstag
Frau Siegrid Stumm	Sternberg	zum 75. Geburtstag
Herr Lothar Meinhardt	Dabel	zum 75. Geburtstag
Herr Adolf Getter	Brüel	zum 75. Geburtstag
Herr Erwin Janke	Sternberg	zum 75. Geburtstag
Frau Elisabeth Berg	Brüel	zum 75. Geburtstag
Herr Manfred Lüder	Weitendorf OT Kaarz	zum 75. Geburtstag
Frau Helga Mertin	Brüel	zum 70. Geburtstag
Herr Dieter Aeberlin	Sternberg	zum 70. Geburtstag
Frau Lilli Pöpplow	Sternberg	zum 70. Geburtstag
Frau Erika Pospiech	Brüel	zum 70. Geburtstag
Herr Siegfried		
Sauer-Schneidereit	Sternberg	zum 70. Geburtstag
Herr Hans Schmidt	Sternberg	zum 70. Geburtstag
Frau Ute Ernst	Sternberg	zum 70. Geburtstag
Frau Bärbel Klarmann	Sternberg	zum 70. Geburtstag
Herr		
Christian Teikemeyer	Brüel	zum 70. Geburtstag
Frau Karin Hoffmeister	Brüel	zum 70. Geburtstag
Frau Barbara Scheffel	Sternberg/ Groß Raden	zum 70. Geburtstag
Herr Karl Hempel	Borkow/Schlowe	zum 70. Geburtstag
Frau Brigitte Potschka	Brüel	zum 70. Geburtstag
Frau Ute Graczyk	Kobrow/ Wamckow	zum 70. Geburtstag
Herr Günter Kern	Sternberg	zum 70. Geburtstag
Frau Edith Schmidt	Sternberg	zum 70. Geburtstag
Herr		
Wolf-Rüdiger Kircher	Brüel	zum 70. Geburtstag
Herr		
Hanns-Volker Suhr	Sternberg	zum 70. Geburtstag
Frau Hanna Petersohn	Brüel	zum 70. Geburtstag
Herr Heinz Kuschke	Brüel	zum 70. Geburtstag
Frau Anneliese Pluschkat	Brüel	zum 70. Geburtstag

Frau		
Brigitte Robaschewski	Brüel	zum 70. Geburtstag
Frau Helga Trapp	Langen Jarchow	zum 70. Geburtstag
Herr Arno Karau	Brüel	zum 70. Geburtstag
Frau Brigitte Oehlke	Sternberg	zum 65. Geburtstag
Frau Siegrid Wachsmuth	Zahrendorf	zum 65. Geburtstag
	OT Tempzin	
Herr Horst-Dieter Siegel	Brüel OT Thurow	zum 65. Geburtstag
Frau Roswitha Hahn	Borkow	zum 65. Geburtstag
Herr Holger Steinfurth	Sternberg	zum 65. Geburtstag
Herr Gerhard Nehrkorn	Weitendorf	zum 65. Geburtstag
Frau Jutta Schapert	Borkow	zum 65. Geburtstag
Frau Margarethe Möller	Brüel	zum 65. Geburtstag
Herr Heinz-Peter Zander	Sternberg	zum 65. Geburtstag
Frau Gisela Büttner	Sternberg	zum 65. Geburtstag
Frau		
Heidemarie Grambow	Brüel	zum 60. Geburtstag
Herr Jürgen Krull	Langen Jarchow	zum 60. Geburtstag
Herr		
Karl-Friedrich Schneider	Sternberg/ Groß Görnow	zum 60. Geburtstag
Frau Sabine Mergner	Kuhlen-Wendorf	zum 60. Geburtstag
	OT Wendorf	
Frau Ingrid Fröde	Kuhlen-Wendorf	zum 60. Geburtstag
	OT Gustävel	
Herr Peter Boeck	Borkow/Rothen	zum 60. Geburtstag
Herr Karl-Heinz Gaus	Borkow	zum 60. Geburtstag
Herr Gottfried Petschulat	Kuhlen-Wendorf	zum 60. Geburtstag
	OT Wendorf	
Herr Wolfgang Tomczak	Blankenberg	zum 60. Geburtstag
Herr Reinhard Warncke	Witzin/Loiz	zum 60. Geburtstag
Frau Astrid Dei	Sternberg	zum 60. Geburtstag
Frau Silke Kock	Kuhlen-Wendorf	zum 60. Geburtstag
	OT Nutteln	
Herr Willi Rosiak	Kuhlen-Wendorf	zum 60. Geburtstag
	OT Gustävel	
Herr Wilfried Heye	Brüel	zum 60. Geburtstag
Frau Angelika Büttner	Brüel	zum 60. Geburtstag
	OT Thurow	
Herr Siegfried Rau	Witzin	zum 60. Geburtstag
Herr Manfred Dethloff	Sternberg/Zülow	zum 60. Geburtstag
Herr Wolfgang Blasko	Sternberg	zum 60. Geburtstag
Frau Elke Zirnsak	Sternberg	zum 60. Geburtstag
Frau Elke Schubert	Borkow/Schlowe	zum 60. Geburtstag
Herr Berndt Hillig	Brüel	zum 60. Geburtstag
Frau Gundula Rudat	Dabel	zum 60. Geburtstag

Informationen des Einwohnermeldeamtes zur Veröffentlichung von Jubiläen

Einige Bürger wünschen keine Veröffentlichung Ihres Geburtstages im Amtsblatt. Hierzu bedarf es einer Erklärung beim Einwohnermeldeamt, dass die personengebundenen Daten nicht veröffentlicht werden dürfen.



Nach Redaktionsschluss eingegangen

Ein Verein sagt „Danke!“



Ein großes Fest ist vorbei. Die Resonanz von Besuchern und aktiv Teilnehmenden am 10. Landesrapsblütenfest M-V in Sternberg war überaus positiv. In

Gesprächen und Telefonaten bedankten sich Gäste und Vereinsvorsitzende unserer Stadt für dieses gelungene Jubiläum. Urlauber aus Nah und Fern, die in Pensionen und Hotels an diesem Wochenende unsere Region besuchten, waren dankbar für den Tipp dieses Fest zu besuchen. Sie waren begeistert, was diese Kleinstadt an Kultur, Abwechslung und Tradition auf die Beine stellen kann.

Dem kleinen Verein „Sternberg und MEHR e.V.“ ist es eine besondere Freude diese Dankesworte durch sein Publikum zu erfahren. Sind es doch all die Ehrenamtlichen, die hinter den Kulissen diese drei tollen Tage möglich machen. Ein Großteil von ihnen ist arbeitslos und beweist so soziales und bürgerschaftliches Engagement. Und es gibt auch als ein Beispiel von vielen, die Schichtarbeiterin aus dem NETTO- Laden, die nach ihrer Arbeit auf den Kirchturm steigt, um diesen in stundenlangender Arbeit für dieses Fest zu schmücken. Frau Kessel und ihren Mitstreitern sei an dieser Stelle, für Viele von Ihnen, Danke gesagt! Es sind die Sternberger Gewerbetreibenden, die durch Tombola-Verkauf und ihre Gutscheine dafür sorgen, das Kulturgruppen ihre Gage erhalten. „Brillen-Müller“, „Geschenkboutique Nilson“ und Fischer Rettig seien hier auch nur stellvertretend erwähnt. Eine besondere Genugtuung ist es, wenn man sieht mit welcher Einsatzbereitschaft sich die regionalen Vereine und Unternehmen in dieses Fest einbrachten. Keiner wollte zurückstehen. Dabei sein war alles. Ob „SCC“ und „KCD“, „Sternberger Heimatverein“, „Witziner Dörpschaft“, Sportler, Angler, Kindergärten und vor allem unsere regionalen Landwirtschaftsbetriebe und Reiterhöfe, Sie alle und noch viel mehr, zeigten die Vielfalt und Ausstrahlungskraft unseres Landstriches, bei Einheimischen und Besuchern. Eine tolle Unterstützung gab es auch vom Sternberger Bauhof unter Anleitung von Dietmar Merseburger. Ein freundschaftliches Zusammenwirken der Vereine und Betriebe macht es möglich auch in Zukunft die Veranstaltungen und Ideen in unserer Stadt voran zu treiben! Unseren Stadtvertretern und Vereinsvorsitzenden sei gesagt: „Tut alles dafür, das dieser positive Ansatz für das kulturelle Leben in unserem Sternberg weiter vorangetrieben wird. Es wird unseren Bewohnern und Gästen nur gut tun!“

Nur so werden wir in der Lage sein weitere Angebote für Kultur, Sport, Tourismus und Freizeit zu stets nachgefragten Events unserer Stadt zu machen. Der Großteil der auf diesem Fest vertretenden Händler hat sich den Termin des 11. Landesrapsblütenfestes M-V bereits eingetragen. Es wird vom 03. - 05. Mai 2013 stattfinden. Fischer Piehl, der erstmalig dabei war sagt: „Die Atmosphäre, die dieses Fest ausstrahlt ist einmalig. Was Ihr hier mit den ehrenamtlichen Leuten auf die Beine stellt, hätte ich nie gedacht. Ich freue mich über so viel Engagement am Ort. Ich komme nach dieser Erfahrung auf jeden Fall im nächsten Jahr wieder!“

Bürgern die durch das Landesrapsblütenfest störende Unannehmlichkeiten wie durch den Schallpegel vor Ort, ein verschmutztes Auto durch das Höhenfeuerwerk oder der Lieferant nicht wie gewohnt an sein Ziel kam, sei gesagt, wir nehmen jeden Hinweis auf um ihn im kommenden Jahr zu vermeiden. Ihre Kritik ist uns wichtig, und für entstandene Probleme entschuldigen wir uns bei Ihnen! Danke sagt der „Verein Sternberg und Mehr e.V.“, für ein Fest, welches seit 10 Jahren zu unserer Stadt gehört. Weil uns das Zusammenwirken mit Vereinen, Gewerbetreibenden, Einrichtungen, Verbänden und der Zusage von politisch Verantwortlichen Mut macht, sind wir bereits daran, das 11. Landesrapsblütenfest M-V 2013 mit neuen Ideen vorzubereiten. Jeder Aktive ist hierzu bereits jetzt herzlich eingeladen!



Landgesellschaft
Mecklenburg-Vorpommern mbH

Mecklenburg
Vorpommern
MV hat gut.



www.lgmv.de

Ankauf von Ackerland und Grünland

Als gemeinnütziges Siedlungsunternehmen kaufen wir Ackerland und Grünland zur Flächensicherung landwirtschaftlicher Betriebe und öffentlicher Vorhaben.

Sprechen Sie uns an, Frau Lange berät Sie gern!

Telefon: 03866 404-194 · E-Mail: heidrun.lange@lgmv.de

Landgesellschaft Mecklenburg-Vorpommern mbH · Lindenallee 2a · 19067 Leezen

- Anzeige -

Ein ganz besonderes Geschmackserlebnis

Mit der BellaCrema® Selection des Jahres mit Monsooned Malabar-Bohnen veredelt Melitta® jetzt erstmals das Kaffeesortiment deutscher Supermärkte.

Unter Kaffeekennern ist sie ein Geheimtipp. Die Kaffeeararität Monsooned Malabar aus der gleichnamigen indischen Region hat einen unverkennbaren Geschmack: Sie ist kräftig, gleichzeitig weich und besitzt eine feine, an dunkle Schokolade erinnernde Note. Im Vergleich zu anderen Arabica-Sorten hat der Malabar-Kaffee eine dichtere Crema mit einer intensiven, goldbraunen Farbe.

Das von Kennern geschätzte Aroma wird durch das sogenannte „Monsooning“ erzielt: Die Bohnen werden nach der Ernte offen im Freien gelagert. Dadurch können sie über mehrere Tage die Feuchtigkeit des Monsuns aufnehmen. Anschließend



werden Sie in luftigen Lagerhäusern zum Trocknen ausgebreitet. Die Selection des Jahres mit Monsooned Malabar-Bohnen ist jetzt als Ganze Bohne und Pad-Variante in allen gut sortierten Kaffeeabteilungen zu finden und eignet sich ideal für Vollautomaten und Siebträger sowie Pad-Maschinen. Als limitierte Edition ist sie im Jahr 2012 erhältlich – nur solange der Vorrat reicht.

Impressum

Amtliches Bekanntmachungsblatt
des Amtes Sternberger Seenlandschaft

Verlag + Satz: Verlag + Druck LINUS WITTICH KG
Röbeler Straße 9, 17209 Sietow
Druckhaus WITTICH
An den Steinenden 10, 04916 Herzberg/Elster
Tel. 03535/489-0

Telefon und Fax:
Anzeigenannahme: Tel.: 039931/57 90
Fax: 039931/5 79-30
Redaktion: Tel.: 039931/57 9-16
Fax: 039931/57 9-45
www.wittich.de, E-Mail: info@wittich-sietow.de

Internet und E-Mail:
Namentlich gekennzeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere z. z. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadensersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen. Das Amtsblatt Sternberger Seenlandschaft wird kostenlos an alle erreichbaren Haushalte der Kommunalverwaltung verteilt. Darüber hinaus ist es in der Stadt bzw. Amtsverwaltung erhältlich und auf Antrag abonnierbar. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4c-Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung. Die Vervielfältigungs- und Nutzungsrechte der hier veröffentlichten Fotos, Bilder, Grafiken, Texte und auch Gestaltung liegen beim Verlag. Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung des Urhebers.

Verantwortlich:
Amtlicher Teil: Der Bürgermeister, der Amtsvorsteher
Außeramtlicher Teil: Mike Groß (V. i. S. d. P.)
Anzeigenteil: Jan Gohlke
Erscheinungsweise: monatlich, wird kostenlos an alle erreichbaren Haushalte im Amtsbereich verteilt
7.183 Exemplare

Auflage:

VERLAG + DRUCK

LINUS WITTICH KG
Heimat- und Bürgerzeitungen





BUCH-TIPP

Unglaublich real - Schicksale in der DDR

Bestellung unter:
Online unter: www.wittich.de
Post: Verlag + Druck
LINUS WITTICH KG
Röbeler Straße 9
17209 Sietow
Stichwort:
Reise durch (k)ein Land

Telefonisch unter: 039931/579-0

Außerdem erhältlich:
Buchhandlung Wilke, Strelitzer Str. 8, 17235 Neustrelitz, Tel. 03981/205063
Buchhandlung Wilke, Lange Str. 7, 17192 Waren (Müritz), Tel. 03991/666576
Buchhandlung Wendt, Hohe Str. 26, 17207 Röbel/Müritz, Tel. 039931/52329
Team Autohof, Waren Ost, An der B 192, 17192 Waren (Müritz), Tel. 03991/67380
Team Autohof, Waren West, Warendorfer Str. 13a, 17192 Waren (Müritz), Tel. 03991/732590
Buchhandlung „Am Markt“, Gründig/Wunder, Lange Str. 34, 18246 Bützow, Tel. 038461/2608
Universitätsbuchhandlung, Lange Straße 77, 17489 Greifswald, Tel. 03834/897891
Buchhandlung Steinke, Demmin, C-Zetkin-Str. 34, Tel. 03998/222330
Kaufhaus Kronke, Stavenhagen, Am Markt 17, Tel. 039954/21058
Buchhandlung Steffen GmbH, Clara-Zethin-Str. 29, 17109 Demmin, Tel. 03998/285756
müritzbuch, Lange Str. 13, 17192 Waren, Tel. 03991/669355



ISBN-978-3-00-028678-0 **14,80 Euro** inkl. gesetzl. MwSt, zzgl. Versandkosten



Einfach mal durchatmen,
auch wenn einem der Ausblick
den Atem raubt!

Mein Deutschland



Entdecken Sie die schönsten Orte Deutschlands und genießen Sie einen unvergesslichen Urlaub im eigenen Land! Lassen Sie sich von unseren Urlaubsmagazinen inspirieren.



Mehr Informationen unter www.ebook.wittich.de.



Hilfe in schweren Stunden



Bestattungshaus in Sternberg GmbH
Renate Kühn Institutsleiterin
Am Markt 5 • 19406 Sternberg

☎ Tag & Nacht 0 38 47 / 25 21
Unsere Leistungen zu fairen Preisen,
auf Wunsch auch Beratung im Trauerhaus.



Allgemeine
Wohnungsgenossenschaft
Sternberg - Dabel - Brühl e.G.
19406 Sternberg · Leonhard-Frank-Str. 10
Tel./Fax: (03847) 27 03 / 27 01
www.awg-sternberg.de

Wir ziehen um!

Ab dem 12. Juni 2012 finden Sie uns
Am Markt 4
in Sternberg.

Aus diesem Grund ist unsere
Geschäftsstelle
vom 4. bis 11. Juni 2012 geschlossen!

Unsere neuen Öffnungszeiten
Dienstag von 9.00 bis 11.30 Uhr
und 14.00 bis 18.00 Uhr.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Reisebüro Karin Blahm

Küttner Str. 9 • 19406 Sternberg • Telefon (0 38 47) 3 13 07
E-Mail: info@reisebuero-karin-blohm.de • www.reisebuero-karin-blohm.de

Tagesfahrten ab Sternberg und Crivitz (weitere Orte auf Anfrage möglich)

05.06./		
03.07.2012	Einkaufsfahrt nach Polen	25,00 €
23.05.2012	1/2 Tag Fahrt ins Blaue mit Kahnfahrt und Kaffeegedeck	35,00 €
26.05.2012	Ammerland mit Führung, Mittagessen, Dampferfahrt, Kaffeegedeck	70,00 €
13.06.2012	1/2 Tag Flussfahrt auf der Peene und dem Kummerower See mit Kaffeegedeck	38,00 €
30.06.2012	Wörlitzer Park - Führung, Gondelfahrt, Mittagessen, Freizeit	58,00 €
11.07.2012	1/2 Tagesfahrt zur Seerosenfahrt nach Mirow, Kaffeegedeck u. Dampferfahrt	38,00 €
14.07.2012	Störtebekerfestspiele Karten Preisgruppe II	50,00 €
28.07.2012	Usedom mit Rundfahrt und Freizeit in Ahlbeck	30,00 €
05.08.2012	Nord-Ostsee-Kanal - Rendsburg - Kiel, mit Brunchbüfett	65,00 €

Begleitete Gruppenreisen 2012

07.10. - 19.10.2012	Durch die Wiege der USA - eine erlebnisreiche Rundreise entlang der Ostküste mit einer Fülle kultureller, geschichtlicher u. landschaftlicher Höhepunkte wie z.B. die Städte New York, Washington oder Philadelphia oder der atemberaubende Indian Summer	ab 2.550,00 €
07.12. - 09.12.2012	Busreise „Weihnachten in den Höfen“ von Quedlinburg	ab ca. 270,00 €

WERBUNG die ankommt

Ihr persönlicher
Ansprechpartner

MARIO WINTER

Telefon: 0171/9 71 57 38

Röbeler Straße 9 · 17209 Sietow

Telefon: 03 99 31/5 79-0

Fax: 03 99 31/5 79-30

e-mail: m.winter@wittich-sietow.de · Internet: www.wittich.de

VERLAG + DRUCK

LINUS WITTICH KG



- Anzeige -

Mit „Projekt Futurino“ fördert Persil Kinder in Deutschland - jetzt bewerben!

Zum sechsten Mal in Folge fördert Persil mit der Initiative „Projekt Futurino“ Kinder in Deutschland. Noch bis Ende Juli sind Verbraucher aufgerufen, sich mit förderungswürdigen Projekten für Kinder zu bewerben – um insgesamt 150.000 Euro. „Projekt Futurino“ unterstützt unter dem Motto „Ab in die Natur“ gezielt Projekte, die Kindern gesunde Ernährung sowie Bewegung in der Natur näher bringen, beispielsweise Obst- und Gemüsegärten, Naturspielplätze oder Spielgeräte, die die kindliche Motorik fördern.

Eine unabhängige Jury wählt die Initiativen aus, die gefördert werden. Seitdem „Projekt Futurino“ 2007 ins Leben gerufen wurde, hat Persil bereits über 500 Bildungs- und Entwicklungsprojekte und damit rund 116.000 Kinder unterstützt.

Wer kann sich bewerben?

Voraussetzung für die Förderung eines Projekts ist ein offizieller Träger, also die Durchführung durch eine als gemeinnützig anerkannte Organisation. Vom „Projekt Futurino“ profitieren auf diese Weise Kindergärten, Schulen, Vereine, Verbände oder soziale und karitative Einrichtungen. Auch Verbraucher können sich bei Persil bewerben und eine Initiative im relevanten Themenbereich für Kinder im Alter bis zu 14 Jahren vorschlagen.



Jetzt bewerben - noch bis Ende Juli!

Im Internet kann unter www.persil.de/projekt-futurino das Antragsformular heruntergeladen werden. Zudem steht bei Fragen die Hotline unter 0800 997 89 97 zur Verfügung (gebührenfrei, montags bis freitags von jeweils 9 bis 17 Uhr). Die Bewerbungsfrist endet am 31. Juli 2012. Bereits ab Eingang der ersten Bewerbung wird über die Förderung entschieden, so dass die Projekte fortlaufend realisiert werden können.

Damit der Erfolg der Initiative auch in diesem Jahr fortgesetzt wird, freut sich Persil auf neue Ideen für Förderprojekte und auf das Futurino-Jahr 2012.

Gut zu Fuß



Ihren FÜSSEN
zu Liebe!



Frank Thiele

Orthopädie-Schuhtechnik

Niklotstraße 38 · 18273 Güstrow

Telefon: 03843 /21 17 66

E-Mail: ost-f.thiele@t-online.de

Geöffnet: Mo. - Fr. 9.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Samstag 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Schuh-Frühjahrs- und
-Sommerkollektion

in modischen Farben - auch in Weite K





Haus, Hof & Garten

Hier werden Sie fachkompetent beraten!

Förderung mitnehmen

Hier und da schnappt man auf, dass bei Modernisierung im Eigenheim Fördergelder von Bund, Land und Kommune zu bekommen sind. Doch ist es sehr aufwändig, ständig auf dem neuesten Infostand zu bleiben und alle gesetzlichen Änderungen mitzubekommen. Und schließlich hat man ja genug um die Ohren, wenn man mit der Planung einer umfassenden Sanierung befasst ist. Dafür gibt es eine

elegante Lösung: Ein Energieberater ist fit in allen aktuellen Fragen zur Förderung und wird selbst gefördert: Bis zu 300 Euro steuert der Bund bei, wenn der künftige Bauherr einen versierten und anerkannten Berater hinzuzieht. So beginnt die Förderung gleich von Anfang an und man kann das Wissen des Experten nutzen, um möglichst viele Förder-Töpfe aufzumachen und so zu profitieren.

Kumpelhilfe oder Profi

In der Freizeit mit Freunden selbst Handlegen erscheint vielen die günstigste Methode beim Bauen. Solange keine Pannen passieren, kann dies durchaus zutreffen. Was aber, wenn bei der gemeinsamen Feierabend-Bauerei ein teurer Schaden entsteht? Freunde kann man für ihre Nachbarschaftshilfe kaum zur Rechenschaft ziehen. Daher bleibt der Bauherr oft auf den Kosten oder aber den verursachten Schäden sitzen. Sei es bei der Wasser- oder Elektroinstallation, beim Boden Verlegen oder Trockenbauprojekten. Schnell ist ein Malheur passiert, dass den

Neu- oder Umbau massiv verschandelt oder hässliche Spuren hinterlässt. Setzt man auf Handwerksbetriebe, ist man diese Sorge los. Erstens sind die Profis zumeist doch erfahrener als der Privatbautrupp, zweitens sind Fachbetriebe für solche Fälle versichert. So kann der Bauherr ruhig schlafen, auch wenn auf der Baustelle mal etwas schief geht. Rechnet man bei Angeboten von Fachbetrieben für einen Leistung diesen Faktor mit ein, ist das Angebot oft nicht so teuer, wie es der erste Blick vermuten lässt. Fachbetriebe für alle Gewerke finden Sie hier in Ihrem Amtsblatt.

Gärtnerei & Blumenhaus
Moth
 19399 Dobbertin
 Tel. (038736) 4 23 70 · Fax 4 29 54

Kaufen wo es wächst!



Große Auswahl an Beet- und Balkonpflanzen



Unsere Öffnungszeiten:
 Mo. - Fr. 8.00 - 18.00 Uhr · Sa. 8.00 - 11.30 Uhr

Universal-Bau-Schwaan

- Fassadengestaltung
- Pflasterarbeiten
- Hochbau • Sanierungen

Meisterbetrieb · Inhaber Michael Petereit · Doberaner Straße 13 · 18258 Schwaan
 Mobil: 0174 / 1 66 88 88 · E-Mail: michaelpetereit@web.de



Kauf von privat
 Bei Interesse Mail an
aga-mueritz@web.de



Familienhaus mit Weitblick

Traumhaus

an der Mecklenburgischen Seenplatte - Nähe Waren (Müritz)

Einfamilienhaus, Baujahr 2001 | ca. 500 m² Wohn- und Nutzfläche | ca. 4.000 m² | Grundstück kompl. eingezäunt | Außenpool | Sauna | Weinkeller | Kachelofen u.v.m. | Blick auf die Müritz | Reiten | Golfen und Wassersport in unmittelbarer Nähe | Bootshaus in der Sietower Bucht

DIAKONIEWERK IM NÖRDLICHEN MECKLENBURG
GEMEINNÜTZIGE GMBH
 Geschäftsstelle: Am Wasserturm 4 _ 23936 Grevesmühlen
 Tel. (0 38 81) 78 59 - 0 _ Fax (0 38 81) 78 59 46

Miteinander reden ist der Anfang aller Hilfe!

<p>Wir sind für Sie da:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Ambulante Alten- und Krankenpflege - Familienpflege - hauswirtschaftliche Versorgung - Vermittlung seelsorgerlicher Begleitung - Vermittlung von Mahlzeitenliefen - Verleih von Pflegehilfsmitteln - Beratungsdienst 	<p>Sie erreichen uns: Diakonie - Sozialstation Sternberg Gütrower Chaussee 5 19406 Sternberg Tel./ Fax 0 38 47 / 31 20 62</p>
---	--

DSKL Kathrin Lange
 Buchhaltungsgesellschaft
seit 15 Jahren für Sie da!

Kundenfreundlich im Preis, Leistung und Service

- Buchen lfd. Geschäftsvorfälle*
- lfd. Lohn- und Gehaltsabrechnungen, Baulohn, BAT-Lohn
- Rating & Controlling

*„Zahlen Sie zu viel für Ihre Zahlen?“
 Setzen Sie sich mit uns in Verbindung, wir unterbreiten Ihnen gerne ein Angebot oder lernen Sie uns doch einfach kennen und nutzen dazu ein kostenloses Erstgespräch!*

Web: www.dskl-buchhaltungsgesellschaft.de
 E-Mail: dskl.lange@t-online.de
 Telefon Krakow am See: 038457/22961
 Telefon Güstrow: 03843/776506

Unternehmensberatung Lange GmbH

- Existenzgründungsberatungen
- Betriebswirtschaftliche Beratungen
- Sanierungs- und Restrukturierungsberatungen
- Fördermittel- und Finanzierungsbeschaffung

*Nutzen Sie Beratungszuschüsse des Landes. Informationen erhalten Sie bei uns. **Kostenloses Erstgespräch!***

Web: www.unternehmensberatung-lange.info
 E-Mail: lange@unternehmensberatung-lange.de
 Telefon: 03843/776507

SEEHOTEL STERNBERG

*Da ist was los, da muss ich hin!
 Neue Speisekarte!*

Sonntagsbrunch *noch bis 13.05.2012*
Danach Sommerpause!
 abwechslungsreiches Buffet mit warmen & kalten Speisen
 12,00 € pro Person/ 6,00 € Kinder

Ab 20.05.2012 jeden Sonntag Grillen auf der Terrasse
 wetterabhängig/ Preis nach Angebot

Täglich Frühstück für jedermann
 5,90 € pro Person

Warme Küche täglich 11:00 - 21:00 Uhr

Kaffee, Kuchen & frisch gebackene Waffeln
 täglich ab 15:00 Uhr

Unser Service für Sie!
 Geburtstag, Hochzeit oder ein anderer Anlass? Wir statten Ihre Feiern aus. Sie haben Interesse? Dann sprechen Sie uns an und informieren Sie sich bei unseren kompetenten Mitarbeitern!

Reservierung & Beratung jederzeit unter 03847/ 350-0.

Allen unseren Gästen, Freunden & Partnern ein herzliches Willkommen!
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

**!!! Weniger für Mehr !!!
 Wir lassen die Preise im Keller**

Der Opel Corsa als Sonderausführung "150 Jahre Opel" als Neuwagen und Tageszulassung



16.990,00 €
13.490,00 €

Mit 2 Jahren Händlergewährleistung

Inkl. Ford Protect FGS 3. Jahr bis 80.000 km



10.450,00 €
15.490,00 €

Der Ford Fiesta Trend als junger Gebrauchtwagen

weitere Fahrzeugangebote unter:
www.autohaus-dombrowski.de



Autohaus DOMBROWSKI
 als Zweigstelle der Fitschen und Klindworth GmbH

Rachower Moor 9
 19406 Sternberg

Tel: 03847/43160 Fax: 03847/431626
 E-Mail: ah-dombrowski@t-online.de

MEDIZINISCHE KÖPFE

**HANSE-KLINIKUM
WISMAR**


10 Fragen an...

Dr. med. Peter Süße
Leitender Oberarzt
der Klinik für Allgemein-,
Viszeral- und Gefäßchirurgie
am Hanse-Klinikum Wismar



- Geboren: 02.05.1960
in Schwaan
- Verheiratet, 3 Kinder
- Studium Humanmedizin
in Rostock
- Facharzt Ausbildung in Rostock
- 1992 Facharzt für Chirurgie
- 1999 Subspezialisierung
Gefäßchirurgie
- Seit 2006 Leitender Oberarzt
im Hanse-Klinikum Wismar

Ich bin Arzt weil...

Die Herausforderungen nie nachlassen

Meinen Patienten empfehle ich...

Überdenken des eigenen Lebensstils

Die größte Herausforderung in meinem Job ist...

Indikationsgerecht und mit Augenmaß behandeln

Wenn ich nicht im Dienst bin dann...

Fotografiere ich gerne

Meine größte Inspirationsquelle ist...

Ein gutes Arbeitsklima

Mein letzter Kinofilm war...

Avatar

In meinem letzten Urlaub...

War ich in Grönland paddeln

Mein Lieblingsplatz ...

Am Meer

Mein Lieblingessen...

Rindersteak

Mich macht glücklich...

Meine Frau und Kinder



Die Schaufensterkrankheit optimal behandeln

Die Blutgefäße versorgen den menschlichen Körper mit Sauerstoff und Nährstoffen. Erkrankungen dieser Gefäße beeinträchtigen im großen Maße oft die Funktionen der verschiedensten Organe, da diese auf eine ausreichende Blutversorgung angewiesen sind.

Gerade die Erkrankungen der Gefäße nehmen in unserer Wohlstandsgesellschaft im erheblichen Maße zu. Ursächlich hierfür sind unter anderem der steigende Altersdurchschnitt, Bewegungsmangel oder eine falsche Ernährung. Im schlimmsten Fall können hieraus Herzinfarkte oder Schlaganfälle resultieren. Gefäßkrankungen, insbesondere die der Venen und Arterien, gehören zu den häufigsten Erkrankungen. Dazu zählen u.a.:

- Angina pectoris (Brustenge)
- Arteriosklerose
- Bluthochdruck
- Herzinfarkt
- Karotisstenose (Einengung der Halsschlagadern)
- Koronare Herzkrankheit (KHK)
- Krampfadern
- Nieren-Funktionsstörungen
- Periphere arterielle Verschlusskrankheit
- Schlaganfall
- Venenthrombose

Viele Patienten weisen bereits vor einem Gefäßverschluss eine Reihe von Faktoren auf. Diese Faktoren lassen sich in beeinflussbare Faktoren wie fettreiche Ernährung, wenig Bewegung und nichtbeeinflussbare Risikofaktoren wie Geschlecht und Genetik unterscheiden. Liegen demzufolge in der Familie oft Gefäßverschlüsse vor, empfiehlt es sich, die beeinflussbaren Faktoren möglichst gering zu halten. Häufig fallen den Betroffenen Schwellungen, Durchblutungsstörungen und Hautveränderungen auf. All diese Merkmale können Symptome für eine Gefäßkrankung darstellen. Dann heißt es, den Arzt zu kontaktieren.

Um diese Erkrankungen gezielt diagnostizieren und behandeln zu können, hat das Hanse-Klinikum Wismar das interdisziplinäre „Gefäßzentrum Nordwestmecklenburg“ gegründet. Geschäftsführer Dr. Achim Gässler stellte zur

Eröffnungsveranstaltung heraus, dass die Bündelung von fachlicher und organisatorischer Kompetenz zur Sicherstellung einer optimalen sektorübergreifenden Zusammenarbeit zwischen Krankenhaus und dem niedergelassenen Bereich des Hauptanliegen der Gründer des Gefäßzentrums gewesen war. Leiter des Gefäßzentrums ist Dr. med. Peter Süße, Oberarzt der Klinik für Allgemein-, Viszeral- und Gefäßchirurgie am Sana Hanse-Klinikum Wismar in Kooperation mit Dr. Reinhard Kauschke, Praxis für Chirurgie & Gefäßkrankungen aus Wismar. Das neu gegründete Gefäßzentrum verfolgt das Ziel, die Versorgung der Patienten mittels einer engen Abstimmung zwischen Praxis und Klinikum sowie zwischen den einzelnen an der Behandlung beteiligten medizinischen Fachrichtungen zu verbessern.


DAMP
GESUNDHEIT + ERHOLUNG

ElectronicPartner feiert Jubiläum – wir feiern mit!



Es begann vor 75 Jahren...

1937 gründete Karl Friedrich Haubrich eine Großhandlung für Rundfunkgeräte, elektronische Konsumgüter und Zubehör. Heute profitieren über 700 EP:Fachgeschäfte in Deutschland von den durch Großeinkauf realisierbaren Einkaufskonditionen, die in Form von äußerst attraktiven Preisen an die Konsumenten weitergegeben werden.



EP: und läuft

www.ep.de

EP: Westphal

ElectronicPartner

LCD-/PLASMA-TV, HEIMKINO, SATELLITEN-TECHNIK, PC/
MULTIMEDIA, TELEKOMMUNIKATION, ELEKTRO-HAUSGERÄTE

Stefan Westphal
19412 Brühl, Schweriner Straße 13, 19406 Sternberg Kütiner Straße 10
Tel. 038483 20400 Tel. 03847 2548
fernseh-westphal@t-online.de



seit 22 Jahren



**Meister
Werkstatt**